

Windturbinen verschandeln die Landschaft zum Nutzen von Milliardären

geschrieben von Simon Jenkins | 18. Dezember 2013

Simon Jenkins

Die Energiepolitik ist chaotisch und inkohärent. Der Mythos, dass Windkraft „umsonst“ zu haben ist, hat die Politiker in UK verrückt werden lassen.

Ist es etwa fair, wenn der Kanzler Pensionen für die Armen beschneidet, während er eine Million Pfund pro Jahr an den Duke of Roxburghe zahlt, damit dieser den Wind wehen lässt? Ist es fair, dem Earl of Moray eine halbe Million anzubieten, eine Drittel Million dem Earl of Glasgow und eine Viertelmillion jeweils dem Duke of Beaufort, Sir Alastair Gordon Cumming und Sir Reginald Sheffield, dem Schwiegervater des Premierministers? Ist es fair, dem Vernehmen nach während der nächsten 25 Jahre eine Milliarde Pfund an Charles Connell zu zahlen?